

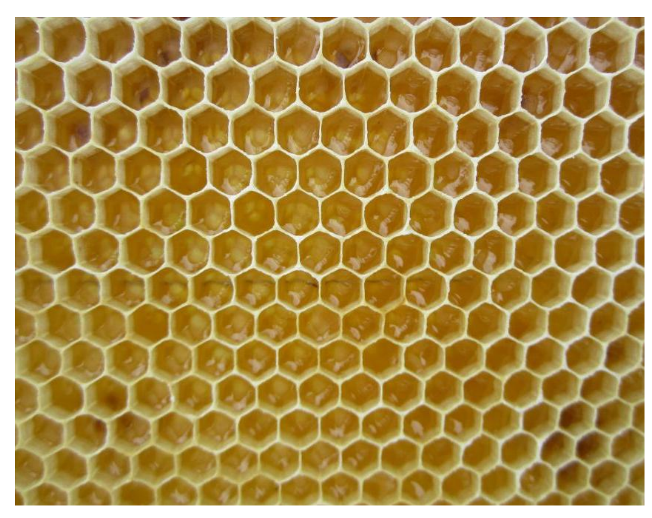
Newsletter NR. 42 / OKTOBER 2017

newsletter@kvfg.net

Inhalt

Waben und Spenden

Liebe Schulgemeinde,
die honiggelben Waben erinnern an den goldenen Oktober, den wir noch immer vor Augen haben. Sie erinnern an den Honig, den die KvFG-Bienen fleißig gesammelt haben. Sie erinnern auch an unser Schulgebäude, das die Form der Wabe integriert hat. Inzwischen ist das Schuljahr sechs Wochen alt. Im Schulgebäude wimmelt es wieder von Schülern und Lehrern. Die ersten Tests und Arbeiten wurden geschrieben und so manche Schülerin, mancher Schüler legt vielleicht noch den Bienenfleiß des Schuljahresbeginns an den Tag, der leider nicht immer das ganze Schuljahr anhält. Trotz Schule durften wir noch sommerliche Temperaturen genießen. Wie erinnern uns an das Sommerfest Ende



Juli, bei dem das Wetter nicht ganz so gut mitgespielt hat. Dennoch wurde bei dem Anlass wieder eifrig musiziert, getanzt und präsentiert. Besonders soll an dieser Stelle noch der erfolgreiche Spendenlauf erwähnt werden. Rund 1500 € wurden für Spiel- und Sportgeräte erlaufen und werden derzeit für diesen Zweck ausgegeben.
Wir wünschen allen ein gutes und friedliches Schuljahr miteinander! *Das Redaktionsteam*

Rückblicke

Israel-Austausch vom 11.10. bis 17.10.2017
Bereits zum elften Mal findet dieser Tage ein einwöchiger Schüleraustausch zwischen dem Karl-von-Frisch-Gymnasium und der Abschlussklasse der HofHaCarmel Highschool im Kibbuz Maagan Michael (südlich von Haifa) statt, der Gegenbesuch der deutschen Schüler folgt im März 2018. Das Pädagogen-Team aus Israel setzt sich bei jedem Besuch neu zusammen, der Dußlinger Lehrer Sebastian Kämper ist schon zum zweiten Mal dabei, für Jörn Steinmayer ist es der erste Austausch. „Wir wurden sehr herzlich empfangen“, sagt Englischlehrerin Linda Penias und ihre Kollegin Limor Herzmann ergänzt: „Es ist wunderbar, hier zu sein“.
Neben der inhaltlichen Arbeit und einigen Besichtigungen im Zuge des Austauschprogramms gab es am Freitagabend in der Mensa eine gemeinsame Shabbat-Feier. Das Schwäbische Tagblatt hat am 17. Oktober darüber berichtet. Den vollständigen Artikel von Claudia Jochen vom Tagblatt haben wir mit ihrer freundlichen Genehmigung auf unserer Homepage veröffentlicht:
„Es ist Freitagabend, kurz vor Sonnenuntergang. Herzmann und Penias haben gemeinsam mit den 30 Schülern und der Elternschaft eine Shabbat-Feier vorbereitet. Einige Jungs haben eine Kippa auf dem Kopf, es wird gesungen und gelacht, es geht alles andere als ernst zu. […] Die Schüler tragen alle ein helles Oberteil und eine dunkle Jeans – dass die Hälfte der Schüler aus Israel kommt, die andere Hälfte aus dem Steinlachtal, erkennt man nur an der Sprachmelodie des untereinander gesprochenen Englisch.“ Zum Weiterlesen bitte dem Link folgen:
https://www.kvfg.de/doku.php?id=austausch:israel:austausch2017



Theateraufführung der Mittelstufen-AG

„Keine Party für den Tiger“ lautete der Titel des Theaterstücks, das die Mittelstufen-Theater-AG bereits im Schuljahr 2016/17 erarbeitete und nun vor den Fünftklässlern und den Eltern zur Aufführung brachte. Unterstützt von den Neuntklässlern der Technik-AG (Jonas Bold, Christian Renz und Lukas Wacker, alle aus Klasse 9c) wurden damit erstmals die neuen Theatervorhänge in der Neubau-Aula für eine Aufführung genutzt.

Herr Bach, Frau Heyeckhaus-Porsch und Frau Locherer brachten mit der Aufführung ein Stück auf die Bühne, das in einem Wald spielt, in dem plötzlich das Internet (Elena Häring, 10a, und Paul Homes, 10c) auftaucht und die bisher klar hierarchisierte Tierwelt mit Jäger und Beute kräftig durcheinanderbringt. Das Internet tritt als Servicedienstleister in Erscheinung und bietet den Tieren soziale Netzwerke, eine Navigation im Wald und für den Tiger (Lisa Biesinger, 9c) eine Partnervermittlung an, um der Einsamkeit zu entkommen. Die Auswahl fällt auf ein scheues Reh (Doro Schwarz, 9c), das den Tiger bisher fürchtete und ihm aus dem Weg ging. Doch ein Kennenlernen übers Internet – „Herzblatt“-artig inszeniert – ermöglicht das Undenkbare: Das Reh legt seine Scheu, der Tiger seine Jäger-Eigenschaften ab, so dass die beiden ein Paar bilden und vor allem der Tiger sich im Glück befindet. Doch: Der Friede währt nicht lange, weil der vor deutlicher Wortwahl und kleinen Gemeinheiten nicht zurückschreckende Maulwurf (Justus Kolodziej, 10d) zusammen mit der Motte (Nilüfer Ates, 8c) manipulierte Fotos vom Tiger im Internet verbreitet.



Damit wird der Tiger der Lächerlichkeit preisgegeben. Der Tiger knüpft sich die Motte wenig zimperlich vor, was zur Abkehr des Rehs vom Tiger und zu einem offenen Streit zwischen den Waldbewohnern und dem Internet führt. Zum Ende wird das Internet aus dem Wald gejagt, doch so ganz scheinen die neuen Errungenschaften nicht zu verschwinden…

Bemerkenswert waren vor allem das fantasievolle Bühnenbild und die tolle Leistung der Schauspieler.

Einweihung des Schilderpfads „Schule im Grünen“

Die Artenvielfalt zu fördern, nicht nur im Klassenzimmer zu lernen, sondern das Schulumfeld mit einzubeziehen und die einzigartige Lage des Karl-von-Frisch-Gymnasiums im Grünen zu nutzen, das sind die Ziele des von der Gesamtlehrerkonferenz beschlossenen Schulkonzepts „Schule im Grünen“. Schon seit längerer Zeit werden einzelne Elemente, wie das Projekt „Salat für die Mensa“, der Schulteich, die Wallheckenbeobachtung oder die Streuobstwiese regelmäßig in den Unterricht eingebunden, so z.B. in Biologie, Bildende Kunst oder Naturwissenschaften und Technik. Die E-Manager und das E-Team (wobei das „E“ für Energie und Entsorgung steht) haben sich im vorletzten und letzten Jahr des Themas „Artenvielfalt“ angenommen, haben Fledermauskästen und eine Wildbienen-Nisthilfe gebaut, einen Stein- sowie einen Totholzhaufen angelegt und Texte für den Schilderpfad verfasst, der die einzelnen Elemente einer „Schule im Grünen“ nun zu einem Gesamtkonzept zusammenführt. Die Tafeln sollen helfen, sich über die verschiedenen Bestandteile zu informieren, denn alle Täfelchen sind mit QR-Codes ausgestattet. Geht man also derart auf Entdeckungstour, führen diese zu weiteren detaillierteren Informationen auf unserer Homepage, wo





auch Tiere vorgestellt werden, die in den einzelnen ökologischen Bereichen auf unserem Schulgelände leben könnten. Nicht zuletzt soll der Pfad auch dazu dienen, das durch mehrere Preise für Schulgarten und Schulgelände immer wieder ausgezeichnete Gesamtkonzept sichtbar zu machen.
Symbolisch wurde nun am 19.10.2017 in der Mittagspause nach einleitenden Worten von Herrn Wütherich, Herrn Weitbrecht und Herrn Repphun (fürs E-Team) sowie Herrn Bach als Verantwortlichem für den Schulgarten die Übersichtstafel vor dem Haupteingang enthüllt und der Pfad offiziell eröffnet. Im E-Team engagierte Schülerinnen und Schüler stellten sodann in einem Rundgang die einzelnen Stationen vor und erläuterten die jeweiligen ökologischen Hintergründe, bevor es zum Abschluss im Grünen Klassenzimmer Honigbrote als Verköstigung gab.



Telegramm – Neues in Kürze

Neue Ausstattungselemente am KvFG

Das Karl-von-Frisch-Gymnasium verfügt nun über einen richtigen Theaterraum! Von Herrn Berger bestellte, feuerfeste Theatervorhänge wurden im Laufe des letzten Schuljahrs an vielen Freitagnachmittagen in Eigenleistung durch Herrn Grauer, unseren Hausmeister, sowie von Herrn Hepp und Herrn Berger im DTFR, dem Deutsch- und Theaterfachraum im Neubau, montiert. Dafür waren viele Bohrungen im Beton notwendig, um die Haken zu setzen. Im DTFR kann nun in kurzer Zeit aus einem klassischen Unterrichtsraum ein Theaterraum werden. Die dafür benötigte Technik fürs Licht und für den Ton wurde auf einem fahrbaren Wagen installiert. Auch in der Neubau-Aula wurden Haken und Schienen für die Vorhänge sowie Traversen für die Lichttechnik montiert, um die Aula für Theateraufführungen auszustatten.
Zum Schuljahreswechsel fand ein Anbieterwechsel bei den Schließfächern statt. Die alten Schließfächer wurden abgeholt, neue aufgestellt. Die Eltern wurden bereits darüber informiert, dass die neue Firma die Schließfächer ein Jahr lang kostenlos bereitstellt. Der danach zu zahlende monatliche Betrag ist etwas geringer als beim alten Anbieter. Die Schließfächer sind feuerfest und schlüssellos, d.h. über einen Zahlencode zu öffnen.
Darüber hinaus gibt es seit Schuljahresbeginn als Ersatz für die alte, sehr mitgenommene Sitzgarnitur im Schüleraufenthaltsraum eine neue und robuste Garnitur, die aus zwei Sofas, zwei Sesseln und einem Tisch besteht. Bei der Auswahl der Möbel war die SMV beteiligt. Wir hoffen, dass diese recht kostspielige Investition pfleglich behandelt wird, damit viele Schülergenerationen davon profitieren.
Zudem wurde nach der Erneuerung der Netze an den Basketballkörben im Schulhof, die bereits im vergangenen Schuljahr stattfand, nun auch das Netz der Tischtennisplatte im Schulhof ersetzt. Das alte war nach Vandalismusschäden nicht mehr benutzbar. Das „Netz“ besteht aus dickerem Metall und sollte nun nicht mehr so leicht zu beschädigen sein.



Neuer Fördervereinsvorsitzender

Bereits gegen Ende des letzten Schuljahrs wurde Herr Wolfgang Hummel zum neuen Vorsitzenden des Fördervereins des Schulzentrums Steinlach-Wiesaz e.V. gewählt. Er löst damit Herrn Bodemer ab, der diese Aufgabe einige Jahre ausgefüllt hat. Wir bedanken und sowohl bei Herrn Bodemer für seine jahrelangen Dienste für den Förderverein als auch bei Herrn Hummel für seine Bereitschaft, diese Tätigkeit nun auszuüben.

Parallel zur Wahl sind übrigens auch die Seiten des Fördervereins auf unserer Homepage überarbeitet worden:
https://www.kvfg.de/doku.php?id=sel:foerderverein:start

Wechsel bei der Schulsozialarbeit

Herr Waneck, einer von zwei zu 50 % angestellten Schulsozialarbeitern am Schulzentrum Steinlach-Wiesaz, wechselte zum September an die Flattich-Schule nach Mössingen. Mit einem geringen Dienstauftrag arbeitet er bis Ende Oktober noch am Schulzentrum auf dem Höhnisch. Um die wegfallende Arbeitszeit zu überbrücken, stockt Frau Seehagen ihre Arbeitszeit vorübergehend auf 100 % auf. Für Herrn Waneck wird es voraussichtlich zum Jahreswechsel einen Ersatz geben. Doch Frau Seehagen, die zusammen mit Herrn Waneck bislang für beide Schulen auf dem Höhnisch zuständig war, wechselt zum Januar 2018 ganz an die Gemeinschaftsschule.

Der Gemeindeverwaltungsverband, unser Schulträger, hat im Juli beschlossen, dass fürs Karl-von-Frisch-Gymnasium eine eigene 50 %-Stelle für die Schulsozialarbeit geschaffen wird. Die Stelle ist bereits ausgeschrieben, im November sollen Bewerbergespräche geführt werden mit dem Ziel, die Stelle zum Jahresbeginn 2018 zu besetzen. Anstellungsträger wird weiterhin die Sophienpflege sein.

Soziales Lernen – Das Lions-Quest-Programm

Nachdem inzwischen sieben Kolleginnen und Kollegen unserer Schule an den „Lions-Quest-Fortbildungen“ teilgenommen haben, sind wir in diesem Schuljahr in den 5er-Klassen mit diesem Konzept zu sozialem Lernen gestartet. In den Klassenlehrerstunden werden nun diese Methoden regelmäßig angewendet, um systematisch soziales Lernen an unserer Schule zu fördern.

<u>Was ist Lions-Quest?</u> (Quest = Suche, engl.)

Schon seit 1974 entwickelt Lions-Quest Programme und Materialien, die einer positiven Persönlichkeitsentwicklung von Kindern und Jugendlichen dienen und ihnen helfen, Lebensfertigkeiten („Life Skills“) wie Selbstvertrauen, Lebensfreude, Beziehungsfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Engagement aufzubauen und zu festigen. Lions-Clubs International informiert über diese Programme und fördert ihre Einführung und Umsetzung in der Schule durch Finanzierung der Teilnahme von Lehrkräften an den Seminaren und oft auch durch die Übernahme der Kosten für Unterrichtsmaterialien. Im Jahr 1991 entstand in Deutschland ein Arbeitskreis, der von Prof. Dr. Klaus Hurrelmann, dem damaligen Leiter des Sonderforschungsbereichs „Prävention und Intervention im Kindes- und Jugendalter“ an der Universität Bielefeld betreut wurde. Im Mai 1997 wurde der gemeinnützige Verein „Lions-Quest Deutschland e.V.“ gegründet. Ihm wurde die Einführung und Umsetzung von „Erwachsen werden“ in Deutschland übertragen. Seit dem 1. Juli 2000 ist Lions-Quest ein weitgehend eigenständiges Ressort im Hilfswerk der deutschen Lions e.V. und findet zunehmend Einsatz an deutschen Schulen.

Die Stärken des Programmes sind mehrfach überarbeitete und bewährte Methoden, die den Kindern Spaß machen, aber auch ihre Reflexionsfähigkeit fördern. Durch einen regelmäßigen Einsatz werden positive Verhaltensweisen eingeübt und die Empathiefähigkeit gestärkt. Das Programm Lions-Quest wird bereits an vielen Schulen mit Erfolg eingesetzt und wir hoffen sehr, dass es auch am KvFG das soziale Lernen unserer Schüler und Schülerinnen langfristig unterstützt.

Projekt in Klasse 9 – „CHAT der WELTEN"

Wären Anfang des Schuljahres die Spanischschüler der Klasse 9b gefragt worden, was sich hinter „Chontapunta" verbirgt, so hätte wohl keiner die Antwort gewusst. Heute ist den Schülern klar, Chontapunta (0° 54' S / 77° 20' W) ist eine Stadt östlich der Anden, mitten im Amazonasgebiet Ecuadors. Dort nämlich befindet sich die *Unidad Educativa del Milenio San José*, die Partnerschule der Spanischklasse 9b des Karl-von-Frisch-Gymnasiums. Zusammen mit den Spanischschülern der 9a und 9c von Frau Dreixler, deren Partnerschule sich in der Millionenstadt Bogotá, der Hauptstadt Kolumbiens befindet, nimmt die 9b am Projekt CHAT der WELTEN teil.



Das Programm, das bereits mehrfach von den Vereinten Nationen für seinen Beitrag zur UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung" ausgezeichnet wurde, ermöglicht den direkten Austausch zwischen Schülerinnen und Schülern aus dem globalen Norden und globalen Süden. Via Videoclips und Chat lernen die Schüler voneinander und miteinander. So wird das Bewusstsein für andere Lebenswelten und globale Zusammenhänge gestärkt (vgl.: https://www.engagement-global.de/chat-der-welten.html).

Unsere ersten Videoaufnahmen, in denen wir uns unseren Partnerschülern vorstellten, haben die Schulen erhalten und nun warten wir gespannt auf die Videoclips aus Lateinamerika. Wie sieht unsere Partnerklasse aus? Wie verbringen die Schüler in Chontapunta und Bogotá ihren Alltag? Wie stellen sie sich unseren Schulalltag vor? Wie arm oder reich sind die Menschen und wie leben sie im Vergleich zu uns? Einmal pro Monat werden solche und ähnliche Fragen von Bildungsreferenten des entwicklungspädagogischen Informationszentrums (EPiZ) in Reutlingen, die das Projekt CHAT der WELTEN bei uns betreuen, behandelt – auf Spanisch (!), denn die Referenten sind selbst Muttersprachler aus Südamerika. So wird nicht nur das kulturelle Wissen unserer Schüler erweitert, sondern gleichzeitig ihre Sprachkompetenz in einer Weise, die Spaß macht, verbessert.

Wir freuen uns sehr, das Projekt CHAT der WELTEN mit den Spanischschülern der neunten Klassen durchführen zu können.

Margit Back

SMV-Tag am 11.10.2017

Pünktlich um 8.00 Uhr starteten die fast 50 (!) Teilnehmerinnen und Teilnehmer des ersten SMV-Tages im neuen Schuljahr zum Fußmarsch ins CVJM-Heim Dußlingen. Nach einer kurzen Begrüßung durch die noch amtierenden Schülersprecher Adrian Principato und Laura Rummel sowie die SMV-Lehrer Walter Renz und Kay Sickinger wurden gemeinsam die Tagesordnungspunkte festgelegt.

Nach den Wahlen (Schulkonferenz, zweiter Verbindungslehrer, Kassenwart, Protokollant) teilten sich die Schülerinnen und Schüler in Arbeitsgruppen auf die zuvor festgelegten wichtigen Themenbereiche auf. Bearbeitet wurden dieses Jahr die Bereiche Nikolausaktion, Unterstufendisco, Verkehr, Aktionen, Veränderungen im Schulhaus, Schulpullis, Rockt den Acker, Schule als Welt, SMV-Homepage und Mensa.

Zum Abschluss des Tages stellten alle Arbeitsgruppen ihre Ergebnisse im Plenum vor, bevor mit Putzen und Aufräumen der SMV-Tag gegen 16.00 Uhr zu Ende ging.

Kay Sickinger

Neues aus der GLK

Die Gesamtlehrerkonferenz hat am 18.10.2017 beschlossen, die Einschulung der neuen Fünftklässler ab dem Jahr 2018 auf Juli vorzuziehen. Die Schülerinnen und Schüler können sich dadurch bereits einen ersten Eindruck von ihrer neuen Schule verschaffen und auch ihre neue Klassenlehrerin bzw. ihren neuen Klassenlehrer schon vor den Sommerferien kennenlernen. Für die Eltern ist der Termin möglicherweise insofern vorteilhaft, als dass sie am frühen Abend evtl. besser Zeit finden, an der Einschulungsfeier teilzunehmen. Als Termin für die Einschulung im Jahr 2018 haben wir den 16. Juli (Beginn um 17.30 Uhr) ausgewählt. Die Fünftklässler nehmen dann am ersten Schultag im September gleich vormittags nach den Klassenlehrerstunden an der Schulversammlung teil.

Dringender Spendenaufruf!

Die Lage in Kenia ist seit den Wahlen im August sehr unsicher und immer wieder von Gewaltausbrüchen gekennzeichnet. Viele von Ihnen wissen, dass wir hier an der Schule den Verein „UHURU" unterstützen. Ein Verein, der in unterschiedlichen Projekten, v.a. durch einen Kindergarten, den 100

Kinder aus extrem armen Familien besuchen, versucht, Menschen über Bildung und Ausbildung eine Chance zu geben. Auch eine mobile medizinische Versorgung und die Betreuung einzelner Straßenkinder sind Teil der Arbeit. Davies Okombo, unser Verantwortlicher vor Ort, hat miterleben müssen, wie durch die Gewaltausbrüche nach den Wahlen einzelne Familien in eine echte Notsituation geraten sind, z.B. weil ihr Marktstand zerstört oder Menschen verletzt wurden, die sich keine medizinische Hilfe leisten können. (Im Guardian habe ich übrigens gelesen, wie ein 10-jähriges Kind, das einfach nur aus dem Fenster schaute, von einer verirrten Kugel erschossen wurde.)
Herr Okombo hat uns vom Verein hier in Deutschland gefragt, ob er Gelder für die Akutversorgung einzelner Familien verwenden darf, z.B. für Decken oder Grundnahrungsmittel. Da er die Lage vor Ort genauestens kennt, konnte er hier sehr zielgerichtet vorgehen. Bisher betragen diese Extra-Ausgaben knapp 7000 Euro, die natürlich an anderer Stelle fehlen. Wir wären sehr, sehr dankbar, wenn unser Aufruf hier im Newsletter dazu führt, dass wir ein paar Spenden erhalten, die helfen, dieses Loch etwas zu stopfen. Da Herr Okombo immer gewissenhaft Rechenschaft ablegt, wofür er Gelder ausgibt, füge ich (gekürzte und auf Englisch verfasste) Informationen von ihm aus den Monaten August und September per Link ein: https://www.kvfg.de/doku.php?id=events:soziales:uhuru:spenden. So können Sie einen Eindruck gewinnen, was genau mit diesem Nothilfefonds gemacht wurde und z.T. noch gemacht wird. Ein herzliches Dankeschön für jeden Euro, den Sie uns überweisen.
IBAN: DE66 6001 0070 0092 0277 00 (Stichwort „Nothilfefonds“)

Anke Lohrberg

Aktuelles aus der Mensa

Liebe Schülerschaft, liebe Lehrerschaft, liebe Eltern,
über den Einschulungstag und die Elternabende konnte die Mensa neue Kochmitglieder aufnehmen, so dass die Kochgruppen vormittags nun überwiegend gut aufgestellt sind. Ab dem Mittag bräuchte es zum Teil immer noch Unterstützung. Dieser Part ist erfahrungsgemäß schwerer zu besetzen, so dass weiter gesucht wird. Insgesamt kochen derzeit ca. 110 Ehrenamtliche in der Mensa mit. 25 neue Kuchenbäckerinnen wurden bei der Einschulung aufgenommen. Insgesamt werden von 158 Bäckerinnen Kuchen gespendet! Wir bedanken uns vielmals bei allen für dieses Engagement.
Die stärksten Essenstage sind Montag und Dienstag. Immer wieder hören wir von langen Wartezeiten an diesen Tagen. Wir werden uns daher in nächster Zeit mit der Anstellsituation an der Kasse nochmals beschäftigen. Die große Mehrzahl der Schülerschaft zahlt inzwischen mit der bargeldlosen Karte. Um ein einheitliches Abrechnungssystem durchführen zu können und die Anstellsituation an der Kasse weiter zu entschärfen, bitten wir die letzten Barzahler darum, die bargeldlose Karte an der Mensakasse zu den Mensazeiten bei Frau Fritsche zu erwerben. Auf die Karte wird eine Pfandgebühr von 5 € erhoben, der Aufladebetrag ist frei wählbar. Das Aufladen der Karten ist ebenfalls zu den Mensazeiten möglich. Bei Verlust der Karte bitte an der Kasse melden.
Wir wünschen schöne Herbstferien und erholsame Feiertage. *Das Mensateam*
Kontakt bei Anfragen und Interesse an Mitarbeit: mensa.hoehnisch@web.de

Ankündigungen

Einladung zum Karl-von-Frisch-Vortrag

Auch dieses Jahr laden wir wieder alle Interessierten herzlich zum Karl-von-Frisch-Vortrag ein, der am Geburtstag unseres Schulnamensgebers stattfindet. Am 20.11.2017 um 19.00 Uhr wird Herr PD Dr. Peter Rosenkranz von der Landesanstalt für Bienenkunde, die an der Universität Hohenheim beheimatet ist, in der KvFG-Aula zu einem zu Karl von Frisch bestens passenden Thema sprechen: „Das Rätsel Bienensterben – Fakten, Ursachen und mögliche Gegenmaßnahmen“.



Karl von Frisch entdeckte über die Markierung von Bienen, dass diese die Lage von Futterquellen über Tänze vermitteln (Schwänzeltanz der Bienen). Von Frisch erhielt 1973 für seinen Beitrag zur Erforschung des tierischen Verhaltens den Nobelpreis für Physiologie und Medizin.
Das Landesinstitut für Bienenkunde ist zuständig für folgende Aufgaben:

- angewandte Forschungstätigkeit auf den verschiedenen Gebieten der Bienenkunde
- Qualitätsuntersuchung von Bienenprodukten

- Mitwirkung an der Berufsausbildung Tierwirt, Schwerpunkt Bienenhaltung
- Durchführung bienenkundlicher Lehrveranstaltungen an der Universität
- fachliche Betreuung von bienenkundlichen Diplom- und Doktorarbeiten
- Durchführung von Kursen und Schulungen für Imker
- Öffentlichkeitsarbeit

Wir freuen uns wieder auf viele interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer! Für Getränke und Verpflegung wird gesorgt sein.

„Aktion Sternschnuppe" in der Adventszeit

Es gibt ein russisches Märchen, in dem erzählt wird, wie ein Superreicher sich freut, dass im Himmel alles so günstig ist. Schließlich hat er dorthin extra viel Geld mitgenommen. Doch dann muss er erfahren, dass das alles nichts wert ist, denn die Währung, mit der im Himmel gezahlt wird, ist das Geld, das man im Leben verschenkt hat. Geben ist seliger denn Nehmen, so heißt ein Sprichwort, und in der Weihnachtszeit sind wir für Zeichen von Solidarität mit anderen, die weitaus weniger haben als wir, ja manchmal empfänglicher. Deshalb wird es in diesem Jahr wieder die „Aktion Sternschnuppe" am KvFG geben, die 2007 das erste Mal stattfand und bei der wir zwei Wochen lang für die Tübinger Tafel sammeln. Wichtig ist dabei, dass wir die Leute im Blick haben, für die wir sammeln: meist Hartz-IV-Empfänger und Flüchtlinge. Von der Stadt erhalten diese Menschen die Berechtigung, bei der Tafel für einen Euro reichlich einzukaufen. Für viele Menschen, v.a. auch Familien, bedeutet das eine große Erleichterung. Die Ehrenamtlichen der Tafel freuen sich, wenn sie gerade vor Weihnachten auch immer wieder etwas zusätzlich zu den Lebensmitteln ausgeben können. Sehr oft handelt es sich dabei um Familien, denen sie noch eine extra Tüte in die Hand drücken. Es wäre wunderbar, wenn wir als Schulgemeinschaft hier einen Beitrag leisten könnten. Es geht darum, Gutes zu tun und anderen eine echte Freude zu machen, deshalb wünschen wir auch nur Dinge in gutem Zustand oder gespendete neue Sachen. Ich habe mit den Leuten der Tafel gesprochen und sie finden es richtig klasse, dass wir uns hier engagieren. Ich habe gefragt, was sie gut gebrauchen können. Hier ist ihre Liste:

- Schulmaterial (Hefte, Stifte, Radiergummis, Geodreiecke, Kleber, …)
- Kinderbücher und Kinder-CDs (auch gerne benutzt)
- Weihnachtssüßigkeiten
- Weihnachtsdekoration
- Drogerieartikel, v.a. Hygieneartikel
- Spielsachen in sehr gutem Zustand, vollständig und nicht kaputt (keine Puzzle)

Tübinger Tafel e.V.

Es ist wichtig, dass man nur Dinge abgibt, über die man sich selber auch noch freuen würde.
Gesammelt wird vom 4.12. bis 8.12.2017 und vom 11.12. bis 15.12.2017, jeweils in der ersten großen Pause im Lehrerzimmer im Neubau. Bitte nur dann die Sachen abgeben und auf keinen Fall etwas einfach vor die Tür stellen. Ich danke allen, die mitmachen und gemeinsam mit ihren Kindern überlegen, was sie teilen wollen. Bei Rückfragen können Sie sich gerne an Frau Lehmann (ulrike.lehmann@kvfg.de) oder mich (anke.lohrberg-pukrop@kvfg.de) wenden.

Anke Lohrberg

Einladung zum Wandelkonzert

Das KvFG öffnet seine Türen und lädt Sie ein, einen Blick auf das bunte musikalische Treiben an unserer Schule zu werfen. Am 14.12.2017 um 18.00 Uhr zeigen Ensembles auf kleinen und großen Bühnen, in Musiksälen und Klassenzimmern ihr Können, aber auch ganze Klassen spielen, singen und musizieren, was im Unterrichtsalltag erarbeitet wurde. Fortgeschrittene Schülerinnen und Schüler runden das Programm mit Einzeldarbietungen ab. Die Zuhörer durchstreifen dabei das Schulhaus, besuchen die verschiedenen Spielstätten und stellen sich ihr eigenes Hörprogramm zusammen, musikalisches „Lustwandeln" also!
Selbstverständlich gibt es außer den musikalischen Genüssen auch kulinarische Köstlichkeiten und Getränke, um sich für die Wege zwischen den Spielstätten zu stärken.

Bettina Braun

Termine und Veranstaltungshinweise OKTOBER bis DEZEMBER 2017

Mo	**23.10.** bis	Fr	**27.10.2017**	**BOGY** (Berufsorientierung an Gymnasien) **für die Kl. 10**

Di	**24.10.2017**	vormittags in der Hermann-Hepper-Halle in Tübingen	**Sparda SurfSafe** (Veranstaltung für die Klassen 5 und 6)
Mi	**25.10.** bis	Fr **27.10.2017**	**Kurzprojektphase**
Mi	**15.11.2017**	20.00 Uhr in der KvFG-Aula	**Gemeinsamer Infoabend über weiterführende Schulen nach der Grundschule**
So	**19.11.2017**	10.00 Uhr in der ev. Kirche in Gomaringen	**Gedenkfeier zum Volkstrauertag mit KvFG-Beteiligung** (Herr Kämper, Frau Lohrberg, Schülerinnen und Schüler)
So	**19.11.2017**	10.30 Uhr in der ev. Peterskirche in Dußlingen	**Gedenkfeier zum Volkstrauertag mit KvFG-Beteiligung** (Herr Wütherich, Schülerinnen und Schüler)
Mo	**20.11.2017**	19.00 Uhr in der Aula	**Karl-von-Frisch-Vortrag von PD Dr. Peter Rosenkranz, Landesanstalt für Bienenkunde, Universität Hohenheim**
Mi	**22.11.2017**	ganztags	**Studieninformationstag für die Jahrgangsstufen 1 und 2**
Mi	**22.11.2017**	8.00 bis 8.15 Uhr in der Aula	**Andacht zum Buß- und Bettag**
Mi	**22.11.2017**	3. und 4. Stunde im Neubau	**Vorlesewettbewerb für die Klassen 6** (Schulentscheid)
Mo	**27.11.2017**	20.00 Uhr in der Aula	**Informationsabend zur Kursstufe für Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen und deren Eltern**
Di	**28.11.2017**	18.30 Uhr in der GMS-Aula	**Informationsabend zum Thema „Smartphone“** durch Herrn Rudel vom Kreismedienzentrum Tübingen
Mo	**4.12.2017**	8.00 bis 8.15 Uhr in der Aula	**Adventsandacht**
Mo	**4.12.** bis	Fr **15.12.2017**	**Sammlung für die „Aktion Sternschnuppe“**
Mo	**11.12.2017**	19.30 Uhr im Teppichzimmer	**Schulkonferenz**
Do	**14.12.2017**	18.00 Uhr	**Wandelkonzert**
Fr	**15.12.2017**	8.00 bis 8.15 Uhr in der Aula	**Adventsandacht**
Mo	**18.12.** bis	Mi **20.12.2017**	**Sportwoche mit Turnieren am Nachmittag**

IMPRESSUM – Redaktion: Matthias Friederichs und Anke Lohrberg-Pukrop (verantwortlich); Karl-von-Frisch-Gymnasium, Auf dem Höhnisch, 72144 Dußlingen, newsletter@kvfg.net ;